

Pressemitteilung: Europäische Kommission verkündet Entscheidung zur Kartelluntersuchung

Heute wurde die Sanitec Europe Corporation darüber informiert, dass die Europäische Kommission in ihrem Verwaltungsverfahren eine Entscheidung getroffen hat. Die Kommission wird 62 im Badausstattungs-Bereich tätige Unternehmen, darunter Sanitec Europe Corporation und ihre operativen Konzerngesellschaften Produits Céramiques de Touraine SA, Pozzi Ginori Spa, Koninklijke Sphinx BV, Allia S.A.S., Keramag Keramische Werke AG, Koralle Sanitärprodukte GmbH mit Geldbußen belegen, mit der Begründung, dass sie in den Jahren 1994-2004 Kartellrechtsverstöße begangen haben. Die Entscheidung belegt Sanitec Europe Corporation und die lokalen operativen Konzerngesellschaften mit einer Geldbuße in Höhe von 57,69 Millionen Euro. Sanitec Europe Corporation und ihre operativen Konzerngesellschaften haben während der Ermittlungen mit der Europäischen Kommission eng kooperiert.

Sanitec wägt im Moment das weitere Vorgehen gegen die Entscheidung der Europäischen Kommission ab, einschließlich eines möglichen Einspruchs vor dem Europäischen Gerichtshof. Sobald die vollständige Entscheidung der Europäischen Kommission vorliegt, wird Sanitec den Inhalt prüfen und entsprechende Maßnahmen einleiten.

Sanitec nimmt diese Angelegenheit sehr ernst. Sanitec handelt in jeder Rechtsordnung, in der sie tätig ist, im Einklang mit den entsprechenden Regelungen, auch im Kartellrecht.

Bezüglich weiterer Informationen kontaktieren Sie bitte Corporate Communications unter +358 10 662 5426 oder sanitec.corporation@sanitec.com.

The Sanitec logo consists of the word "Sanitec" in a bold, blue, sans-serif font.